



Freitag, 01. Dezember, 15:00
Figurentheater Birgit Neemann
Maulwurf Grabowskiy

Nach dem Kinderbuch von Luis Murschetz.
Für Kinder ab 3 Jahren und die ganze Familie.

Der Maulwurf Grabowski lebt auf der großen bunten Wiese eines Bauern am Stadtrand. Doch eines Tages wird sein behagliches und geruhames Leben gestört. Viele Schwierigkeiten sind zu überwinden, aber ein starker Typ wie Grabowski lässt sich nicht so schnell unterkriegen.

Eine spannende Geschichte über das Leben mit und in der Natur.
Spieldauer ca. 45 Minuten

[Karten Reservieren & Informationen](#)

Eintritt 8 € (Vorverkauf 8 €)



Samstag, 03. Dezember, 15:00
Figurentheater Birgit Neemann
Rabe Socke

Eigentlich ist Rabe Socke ein netter Kerl, nur zeigt er diese Seite erst einmal nicht. Viel lieber ist er frech und hat dann gar keine Lust, nett, lieb und hilfsbereit zu sein. Nest aufräumen ist für ihn ein Gräuël und dass seine Freunde ihm seine Geburtstagswünsche »stehlen«, lässt ihn richtig zornig werden. Doch dank seiner vielen Freunde lernt der kleine Rabe Socke, dass Freundschaft heißt nicht alles nur nach seinem eigenen Kopf zu machen.

Für Kinder ab 3 Jahren und die ganze Familie.

Es spielt: Birgit Neemann

Eintritt 7 € (Vorverkauf 7 €)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen
statt.

Eine **Anmeldung unter**

0176 / 30105424

oder unter

karten@kulturmuehle-berne.de

ist aber zwingend notwendig

Kulturmühle Berne, Lange Straße 74, 27804 Berne



Samstag, 04. Dezember, 15:00
Figurentheater Birgit Neemann

Der Regenbogenfisch

Nach Marcus Pfister

Für Kinder ab 3 Jahren und die ganze Familie.

Bunt glitzern die Schuppen des Regenbogenfisches Harald. Er lebt mit seinen Freunden in den Tiefen des Meeres. In mehreren Geschichten erleben wir, wie der Regenbogenfisch verschiedene Schwierigkeiten überwindet.

Poetisch-witzige Geschichten vom Meeresgrund für kleine und große Menschen. |
Spieldauer ca. 45 Minuten

Eintritt 7 € (Vorverkauf 7 €)

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona Regelungen
statt.

Eine **Anmeldung unter**

0176 / 30105424

oder unter

karten@kulturmuehle-berne.de

ist aber zwingend notwendig



Samstag, 02. Februar, 15:30

Birgit Neemann - Mobiles

Figurentheater

Mama Muh

Birgit Neemann

Mobiles Figurentheater Bremen

Aufführungen in
ganz Deutschland



Mama Muh ist eine Kuh!

Aber keine gewöhnliche Kuh.

Nur dumm rum stehen, Gras fressen und in die Gegend glotzen ist viel zu langweilig für sie. Sie liebt Abenteuer und probiert zusammen mit ihrer besten Freundin, der Krähe, gern spannende Sachen aus und ist neugierig auf alles, was sie noch nicht kennt.

Nach den Kinderbüchern von Sven Nordquist

Spieldauer: ca. 45 Minuten

Regie & Puppenbau: Rainer Schicktanz

Für Kinder ab 3 Jahren und die ganze Familie.

Eintritt 7 € (Vorverkauf 7 €)

Weitere Info´s unter <http://www.mobiles-figurentheater-bremen.de>



Samstag, 07. Dezember, 15:00

**Birgit Neemann - Mobiles
Figurentheater**

Lotta kann fast alles

Birgit Neemann

Mobiles Figurentheater Bremen

Aufführungen in
ganz Deutschland



Nach den Kinderbüchern von Astrid Lindgren.

Lotta kann eine ganze Menge: Sie kann Ski laufen, pfeifen, Blumen gießen, Geschirr spülen, rodeln und kranken Leuten helfen.

Sogar Rad fahren kann sie
- beinahe - im Geheimen.

Freche und liebevolle Geschichten über die kleinen Schwierigkeiten groß und ernst genommen zu werden.

Spieldauer ca. 45 Minuten

Für Kinder ab 4 Jahren und die ganze Familie.

Eintritt 7 € (Vorverkauf 7 €)

Weitere Info's unter <http://www.mobiles-figurentheater-bremen.de>



Samstag, 08. Dezember, 15:30

**Birgit Neemann - Mobiles Figurentheater
Mama Muh**

Birgit Neemann

Mobiles Figurentheater Bremen

Aufführungen in
ganz Deutschland



**Leider müssen alle Veranstaltungen wegen Erkrankung
abgesagt werden.**

Die Eintrittskarten bleiben für den Ersatztermin am 02.02.2019 gültig.

Alternativ können diese über die Kartenhotline

oder per Email zurückgegeben werden.

Siehe dazu unter <https://www.kulturmuehle-berne.de>

Mama Muh ist eine Kuh!

Aber keine gewöhnliche Kuh.

Nur dumm rum stehen, Gras fressen und in die Gegend glotzen ist viel zu langweilig für sie. Sie liebt Abenteuer und probiert zusammen mit ihrer besten Freundin, der Krähe, gern spannende Sachen aus und ist neugierig auf alles, was sie noch nicht kennt.

Nach den Kinderbüchern von Sven Nordquist

Spieldauer: ca. 45 Minuten

Regie & Puppenbau: Rainer Schicktanz

Für Kinder ab 3 Jahren und die ganze Familie.

Eintritt 7 € (Vorverkauf 7 €)

Weitere Info´s unter <http://www.mobiles-figurentheater-bremen.de>



Den kleine Maulwurf haben alle lieb

Von Gabriele Bode



Birgit Neemann bringt die bekannte Geschichte mit unkonventionellen Mitteln auf die Bühne. Das überwiegend junge Publikum ist von den Figuren hellauf begeistert.

Berne Unter der Wiese von Bauer „Knolle“ und seinen Kühen lebt der Maulwurf Grabowski. Mit dem Landwirt, den Birgit Neemann in der Berner Kulturmühle bei ihrer alljährlichen Figurentheatervorstellung dieses Mal mit einer Kartoffel und einem Handschuh zum Leben erweckt, kommt der Maulwurf ganz gut klar. Auch mit dessen Kühen Liese, Lotte und Lotte- Liese oder den Krähen, die Grabowski gerne als leckeren Snack verspeisen würden. Ganz entsetzt ist der Maulwurf aber eines Tages, als ein Messtrupp seine Markierungsstäbe mitten durch seine Schlafhöhle bohrt. Als danach auch noch die Heinzelmann-Baukolonne mitten in Grabowskis Zuhause mit ihrer Arbeit beginnt, versteht der kleine Maulwurf die Welt nicht mehr. Schweren Herzens macht er sich auf den Weg, um eine neue Heimat zu suchen.

Ganz begeistert sind nicht nur die kleinen Zuschauer von dem Stück, das Birgit Neemann mit unkonventionellen Mitteln auf die Bühne bringt. Da wird eine Gießkanne zum Bagger umgebaut und die Bauarbeiterzwerge tauschen ihre Zipfelmützen gegen Ü-Ei-Bauhelme. Auch der Maulwurf und seine „Schauspielerkollegen“ kommen bestens an.

Nach der Vorstellung nutzen viele Kinder die Gelegenheit, um dem niedlichen Hauptdarsteller einmal übers Fell zu streicheln

WESER
KURIER

Birgit Neemann: Maulwurf Grabowski

Von Hannelore Johannesdotter

Berne. Alle Mädchen und Jungen möchten ihn gerne einmal streicheln: Der Maulwurf Grabowski ist der Liebling der Kinder. Und das nicht nur als Hauptfigur im Kinderbuchklassiker von Luis Murschetz, sondern noch viel mehr beim gleichnamigen Stück des Mobilien Figurentheaters Bremen. Da kann man den schwarzbezelten Maulwurf sogar anfassen.



Jantje darf den Maulwurf Grabowski nach der Aufführung einmal streicheln. Birgit Neemann lädt die Kinder dazu ein, sich die Puppe aus der Nähe anzusehen. (Hannelore Johannesdotter)

Puppenspielerin Birgit Neemann erfreute gut 50 Kinder und Erwachsene in der Kulturmühle mit einer Neuinszenierung des „Maulwurf Grabowski“. Basierend auf dem Kinderbuch spielt sie über fast 40 Minuten höchst amüsant mit der Vorstellungskraft der Kinder. In der Rahmenhandlung übernimmt die die Rolle von Elvira Blümel, die nach einer spannenden Geschichte für ihre Enkelin Pauline sucht. So entwickelt sie die Erlebnisse von Grabowski, der aus seinem Bau vertrieben wird, weil auf seiner Wiese ein Supermarkt gebaut wird.

Birgit Neemanns Spiel überrascht auch durch die pfiffigen Requisiten. Sie kommt mit einer kleinen Bühne aus, auf der alles seinen wohldurchdachten Platz hat. Elvira Blümels Gartentisch ist mit einer grün-geblühten Decke Wiese für die Kühe Liese, Lotte und Lotteliese. Es sind Milchkartons, aus denen sich mit einem Handgriff Beine klappen lassen. Der Gartentisch lässt sich ruckzuck halbieren: Für Grabowskis Bau stellt die Puppenspielerin die hintere Hälfte hoch, seine Wanderung zu einer neuen Wiese findet auf der vorderen Hälfte statt.

Landvermesser messen die Wiese aus. Ein Zollstock, der sich beliebig formen lässt, reicht hier für die Fantasie der Zuschauer. Ein gelber Helm und gelbe Gummistiefel stellen den Polier der Baufirma Heinzelmann dar. Bei den Bauarbeitern allerdings handelt es sich um eine Gruppe Zwerge, denen Birgit Neemann vor dem Betreten der Baustelle die roten Zipfelmützen gegen gelbe Helme tauscht.

Das Puppenspiel bereitet Kindern wie Erwachsenen sichtliches Vergnügen. Viele Ideen sorgten bei Großen wie Kleinen gleichermaßen für Gelächter. So kommt Maulwurf Grabowski schließlich an eine viel befahrene Straße. Originelle Idee: Auf ein breites Band geklebte

Spielzeugautos rasen - über ein großes Rad gekurbelt - an den Zuschauern vorüber.

Am Ende der rund 40-minütigen Vorstellung bedankten sich einige Eltern bei Birgit Neemann für die hübsche Aufführung und fragten gleich nach dem Titel des Stückes in der Adventszeit 2017. Das werde der „Rabe Socke“ sein, erfuhren sie. Außer den Familien, die die öffentliche Vorstellung besuchten, sahen auch 220 Kinder der Kindertagesstätten Berne, Ganspe, Neuenkoop und des Spielkreises Tobias in gesonderten Vorstellungen den Maulwurf Grabowski in der Kulturmühle Berne.



Samstag, 09. Dezember, 15:30
Mobiles Figurentheater
Birgit Neemann
Rabe Socke

Veranstaltung für Alle

Die Geschichten vom Raben Socke

freche und witzige Geschichten nach den Büchern von Nele Moost
Für Kinder ab 3 Jahren und die ganze Familie.

Eigentlich ist Rabe Socke ein netter Kerl, nur zeigt er *diese* Seite erst einmal nicht.
Viel lieber ist er frech und hat dann gar keine Lust, nett, lieb und hilfsbereit zu sein.
Nest aufräumen ist für ihn ein Gräuël und dass seine Freunde ihm seine Geburtstagswünsche „stehlen“, lässt ihn richtig zornig werden.
Doch dank seiner *vielen* Freunde lernt der kleine Rabe Socke, dass Freund schalt heißt, nicht alles nur nach seinem eigenen Kopf zu machen.

Spieldauer: ca. 50 Minuten

Eintritt 7 € (Vorverkauf 7 €)

Weitere Info´s unter <http://www.mobiles-figurentheater-bremen.de>



Freitag, 08. Dezember
Mobiles Figurentheater
Birgit Neemann
Rabe Socke

Veranstaltung für die Kindergärten

Öffentliche Veranstaltung siehe 09.12.2017

Die Geschichten vom Raben Socke

freche und witzige Geschichten nach den Büchern von Nele Moost
Für Kinder ab 3 Jahren und die ganze Familie.

Eigentlich ist Rabe Socke ein netter Kerl, nur zeigt er *diese* Seite erst einmal nicht.
Viel lieber ist er frech und hat dann gar keine Lust, nett, lieb und hilfsbereit zu sein.
Nest aufräumen ist für ihn ein Gräuël und dass seine Freunde ihm seine Geburtstagswünsche „stehlen“, lässt ihn richtig zornig werden.
Doch dank seiner *vielen* Freunde lernt der kleine Rabe Socke, dass Freund schalt heißt, nicht alles nur nach seinem eigenen Kopf zu machen.

Spieldauer: ca. 50 Minuten

Eintritt 7,00 €

Weitere Info´s unter <http://www.mobiles-figurentheater-bremen.de>



Donnerstag, 07. Dezember
Mobiles Figurentheater
Birgit Neemann
Rabe Socke

Veranstaltung für die Kindergärten

Öffentliche Veranstaltung siehe 09.12.2017

Die Geschichten vom Raben Socke

freche und witzige Geschichten nach den Büchern von Nele Moost

Für Kinder ab 3 Jahren und die ganze Familie.

Eigentlich ist Rabe Socke ein netter Kerl, nur zeigt er *diese* Seite erst einmal nicht.

Viel lieber ist er frech und hat dann gar keine Lust, nett, lieb und hilfsbereit zu sein.

Nest aufräumen ist für ihn ein Gräuël und dass seine Freunde ihm seine Geburtstagswünsche „stehlen“, lässt ihn richtig zornig werden.

Doch dank seiner *vielen* Freunde lernt *der* kleine Rabe Socke, dass Freund schalt heißt, nicht alles nur nach seinem eigenen Kopf zu machen.

Spieldauer: ca. 50 Minuten

Eintritt 7,00 €

Weitere Info's unter <http://www.mobiles-figurentheater-bremen.de>

WESER
KURIER

"Maulwurf Grabowski" in Berne

Von Hannelore Johannesdotter

Berne. Ein Auftritt des Figurentheaters Bremen hat in der Adventszeit in der Kulturmühle Berne inzwischen Tradition.

Seit 2007 gastiert Birgit Neemann alljährlich mit einer ihrer Aufführungen in Berne. In diesem Jahr ist sie am Sonnabend, 3. Dezember, ab 15.30 Uhr in der Langen Straße 76 zu sehen. Im Gepäck hat sie den „Maulwurf Grabowski“. Dem Stück liegt das gleichnamige Kinderbuch von Luis Murschetz zugrunde. Birgit Neemann wird den kleinen Hauptdarsteller - hier in Plüschversion und zum Anfassen - zum Leben erwecken. Die Aufführung ist für Kinder ab drei Jahren und die ganze Familie geeignet. Das Puppenspiel dauert 45 Minuten. Der Eintritt kostet sechs Euro.

NWZ

Der Maulwurf Grabowski kommt in die Kulturmühle

Von Luis Murschetz



Der Maulwurf Grabowski lebt auf der großen bunten Wiese eines Bauern am Stadtrand. Doch eines Tages wird sein behagliches und geruhames Leben durch Baumaschinen gestört. Grabowski muss sich eine neue Wiese suchen. Wer wissen will, wie es weitergeht, sollte am Samstag, 3. Dezember, in die Kulturmühle in Berne, Lange Straße 74, kommen. Birgit Neemann vom Mobilien Figurentheater Bremen ist wieder zu Gast und führt das Stück „Der Maulwurf Grabowski“ nach dem Kinderbuch-Klassiker von Luis Murschetz auf. Geeignet ist das Stück, Dauer etwa 45 Minuten, für Kinder ab drei Jahren. Beginn ist um 15.30 Uhr. Der Eintritt kostet sechs Euro.



Samstag, 03. Dezember, 15:30

Mobiles Figurentheater

Birgit Neemann

"Der Maulwurf Grabowski"

... nach dem Kinderbuch von Luis Murschetz, für Kinder ab 3 Jahren und die ganze Familie.
Der Maulwurf Grabowski lebt auf der großen bunten Wiese eines Bauern am Stadtrand.
Doch eines Tages wird sein behagliches und geruhames Leben gestört.
Viele Schwierigkeiten sind zu überwinden, aber ein starker Typ wie Grabowski lässt sich nicht so schnell unterkriegen.

Eine spannende Geschichte über das Leben mit und in der Natur.
Spieldauer: ca. 45 Minuten.

Eintritt 6,00 €

Mehr Informationen unter <http://www.mobiles-figurentheater-bremen.de>



Samstag, 05. Dezember, 15:30
Mobiles Figurentheater
Birgit Neemann
Kleiner Eisbär, wohin fährst Du?

Lars Eisbär hat endlich schwimmen gelernt. Übermütig und voller Stolz springt er immer wieder ins Wasser. Vor lauter Begeisterung merkt er gar nicht, wie er sich immer weiter vom Land entfernt und ins weite Meer raus treibt ... oje, oje!

Diese turbulente und abenteuerliche Geschichte von Hans de Beer, welche gewiss gut ausgeht, versetzt die ganze Familie in große Spannung.

Für Kinder ab 4 Jahre und die ganze Familie.

Spieldauer: ca. 50 Minuten.

Eintritt 6,00 €

Mehr Informationen unter <http://www.mobiles-figurentheater-bremen.de>

Dazu reichen wir heiße Waffeln



Samstag, 06. Dezember, 15:30
Mobiles Figurentheater
Birgit Neemann
Lotta aus der Krachmacherstraße

Lotta kann eine ganze Menge: Sie kann Ski laufen, pfeifen, Blumen gießen, Geschirr spülen, rodeln und kranken Leuten helfen. Sogar Rad fahren kann sie - im Geheimen.

Geschichten nach den Kinderbüchern von Astrid Lindgren.

Für Kinder ab 4 Jahre und die ganze Familie.

Spieldauer: ca. 45 Minuten.

Eintritt 6,00 €

Mehr Informationen unter <http://www.mobiles-figurentheater-bremen.de>

Dazu reichen wir heiße Waffeln

**WESER
KURIER**

Puppenabenteuer im Meer
Von Hannelore Johannisdotter



Birgit Neemann mit dem „Regenbogenfisch“ in der Kulturmühle

Zacharias Zackenfisch, Kuno Kugelfisch und Henry Wal sind einige der Hauptdarsteller in Birgit Neemanns Aufführung vom „Regenbogenfisch“.

Mit dem 45-Minuten-Stück begeisterte das Mobile Figurentheater Bremen jetzt 70 Kinder und Erwachsene in der Kulturmühle Berne.

Ein Besuch der kleinen Ein-Frau-Bühne ist im Programm der Kulturmühle Berne seit Jahren festes Familienangebot in der Vorweihnachtszeit. Dass die Puppenspielerin kein ausgesprochenes Weihnachtsstück auf die Bühne bringt, schmälert die Freude am Spiel in keiner Weise. Und dass sich neben den kleinen Mädchen und Jungen auch die Erwachsenen gut bei der durchdachten Darbietung unterhalten, spricht für das Niveau, auf dem Birgit Neemann arbeitet.

Der glitzernde Regenbogenfisch besteht bei Birgit Neemann einige Abenteuer mit seinen fantasievoll gebauten Freunden Zacharias, Kuno, Fridolin, und Henry, dazu der heilkundigen Muschel Amanda von Austerstedt. Auf der Suche nach Heilalgen in der Teufelsschlucht lernt Harald den Tintenfisch Inky kennen, der weltweit Handel mit Tinte treibt.

Birgit Neemann ist bei ihrer Aufführung Spielerin, Beleuchterin, Technikerin, Kulissenschieberin und Erzählerin in einer Person. Nichts bleibt dem Zufall überlassen. Das Drehbuch für den „Regenbogenfisch“ ist mit seinen Wechseln von Erzählung, Spiel, Musik und Gesang pädagogisch so überlegt konzipiert, dass der Spannungsbogen über die gesamte Spieldauer erhalten bleibt.

Alles ist durchdacht: Das temperamentvolle Spiel der farbenprächtigen Fische hinter einem transparenten Wellenvorhang genauso wie die Erzählung, zu der die Figurenspielerin alles Licht bis auf einen Spot auf ihr Gesicht löscht. Während sie erzählt, schneidet sie aus gefaltetem Papier eine Fischgirlande, die auseinander gefaltet zu einem ganzen Fischschwarm wird.

Zu Beginn der Vorstellung hatte Birgit Neemann über ihre Vorliebe für Reisezeitschriften vom Meer einen Rahmen für das Theaterstück abgesteckt. Am Ende trat sie wieder aus ihrer Kiosk-Kulisse und schloss das Stück mit glitzernden Fischschuppen ab, die sie an die Kinder verteilte.

NWZ

Regenbogenfisch besucht Kulturmühle Von Fried-Michael Carl

Berne Unterhaltsam und spannend wird es an diesem am Sonnabend, 7. Dezember, um 15.30 Uhr in der Kulturmühle Berne werden, wenn das mobile Figurentheater Bremen auftritt und die Kinder zum Staunen bringen wird. „Der Regenbogenfisch“ heißt das Stück, das aufgeführt wird.

Und darum geht es: Bunt glitzern die Schuppen des Regenbogenfisches Harald. Er lebt mit seinen Freunden in den Tiefen des Meeres. In mehreren Geschichten wird erzählt, wie der Regenbogenfisch verschiedene Schwierigkeiten überwindet. Poetisch-witzige Geschichten vom Meeresgrund für Kinder ab drei Jahre und die ganze Familie. Die Dauer des Spiels wird etwa 50 Minuten sein. Sechs Euro müssen als Eintritt bezahlt werden. Kartenvorverkauf: Restaurant Delicato (Zentrum Alte Molkerei), Weserstraße 28, Berne. Kartenvorbestellung: Telefon 04406/1203 und im Internet unter www.Kulturmuehle-Berne.de.

Mehr Infos unter www.mobiles-figuren-theater-bremen.de